

Über 2000 Spender gefunden und 28 257 Euro gesammelt

Deutsche Knochenmark Spende Datei ehrte Günter Axler

Wesseling. Mit groß angelegten „Danke“-Botschaften ehrte die Deutsche Knochenmark Spender Datei (DKMS) in 15 deutschen Städten engagierte Spender und langjährige Unterstützer. In der Stadt am Rhein wurde Günter Axler (58) von Sabine Hildebrandt, Leiterin DKMS-Aktionsteam, überrascht. Der transplantierte und geheilte Ex-Patient arbeitet bei der Shell Rheinland Raffinerie und hat dort zwei große Betriebstypisierungen sowie weitere öffentliche Typisierungskaktionen organisiert und so sa-

ge und schreibe 2.028 neue potenzielle Stammzellspender für die DKMS gewonnen. Aber nicht nur das: Axler hat gesamt 28.257 Euro Spendengelder gesammelt. Er ist darüber hinaus Gründungsmitglied der Selbsthilfegruppe Berg und Tal e.V. in Essen - einmal im Monat treffen sich dort ehemalige Patienten mit ihren Angehörigen. Günter Axler wurde für seine unermüdliche Aufklärungsarbeit über die DKMS und seine langjährige Unterstützung bei der Spenderneugewinnung sowie deren Finanzierung geehrt.



■ Für seinen großartigen Einsatz ehrte Sabine Hildebrandt von der DKMS den Wesselingener Günter Axler. Foto: DKMS